Der Bürgermeister verweist auf einzelne, zur Abstimmung stehende Punkte.

Frau Zorlu bittet, ihren versehentlich beim ABV aufgeführten Namen wieder herauszunehmen.
Herr Moreira erklärt, dass die Benennung eines Nachfolgers für Herrn Wnukowsi später erfolge.

Herr A. Finke nennt noch wenige Änderungsvorschläge, die sich aus den nachfolgenden Beschlüssen ergeben.

Ein kurzer Wortwechsel ergibt sich zum Antrag der Seniorenvertretung, einen Sachkundigen Einwohner in den ABV zu entsenden.

Herr Meeser erklärt, dass seine Fraktion den Antrag unterstütze und stellt auf die Sichtweise von Senioren bei vorzunehmenden Baumaßnahmen und Verkehrseinrichtungen ab, insbesondere im Hinblick auf die Barrierefreiheit.
Herr Reisbitzen erklärt, dass gem. den gesetzlichen Anforderungen ohnehin heutzutage darauf geachtet werde. Gleichwohl werde er das Anliegen der Seniorenvertretung unterstützten.

Auf Frage von Herrn Müller erklärt Herr Wahl, dass sachkundige Einwohner zwar kein Stimmrecht hätten, ansonsten aber gleichberechtigte Ausschussmitglieder seien und auch an den nichtöffentlichen Sitzungsteilen teilnähmen.

Der Bürgermeister erinnert an das Selbstverständnis der politischen Vertretung. So hätten Rat und Fachausschüsse alle Bevölkerungsgruppen zu vertreten. Man müsse sich fragen, ob es zielführend sei, auch aus verschiedenen Bevölkerungsgruppen sachkundige Einwohner in einzelne Ausschüsse zu entsenden.

Schließlich lässt der Bürgermeister über die einzelnen Punkte abstimmen.